

**Jugendliche sorgen sich um ihre Ausbildung**

Die Sorge, keinen Ausbildungsplatz zu bekommen, bestimmt viele Jugendliche in Deutschland. Mehr als die Hälfte von ihnen ist pessimistisch, was die berufliche Zukunft angeht. Dies ist das Ergebnis einer Studie der Bertelsmann Stiftung, deren Zusammenfassung im Internet abrufbar ist. Die meisten Jugendlichen (59 Prozent) fühlen sich jedoch selbst verantwortlich bei der Suche nach einem Ausbildungs- oder Arbeitsplatz. [www.bertelsmann-stiftung.de](http://www.bertelsmann-stiftung.de)

**Management für Handwerker**

Für junge Handwerker wird es immer wichtiger, sich auch auf betriebswirtschaftlichem Gebiet weiter zu qualifizieren. Die Fachhochschule des Mittelstands (FHM) Bielefeld richtet daher ab Oktober den Studiengang „Bachelor Handwerksmanagement“ ein. Führungskräfte aus dem Handwerk sollen in die Lage versetzt werden, ihren beruflichen Kenntnissen ein wissenschaftliches Fundament zu geben und diese gleichzeitig praxisnah zu vertiefen. Besonderen Wert legt die FHM auf die internationale Ausrichtung des Studienganges. [www.fhm-bielefeld.de](http://www.fhm-bielefeld.de)

**Uni Magdeburg verbindet Studium und Beruf**

An der Universität Magdeburg können Absolventen künftig ihr Hochschulstudium in den Fachrichtungen Bautechnik, Elektrotechnik, IT und Metalltechnik mit einer betrieblichen Berufsausbildung verbinden. Die Universität bereitet „duale Studiengänge“ vor. Die Absolventen erreichen sowohl einen beruflichen Bildungsabschluss als auch einen akademischen Grad. [www.uni-magdeburg.de](http://www.uni-magdeburg.de)

**In den Ferien lernen Schüler Unternehmergeist kennen**

Schülerakademie in Vallendar macht junge Leute mit dem Thema Selbstständigkeit vertraut

KERSTIN SCHNEIDER  
HANDELSBLATT, 19.8.2005

Wer sich mit BWL-Professoren unterhält, kann oft die Klage hören: „Die meisten Studenten wollen Manager bei großen Autofirmen wie BMW oder Daimler-Chrysler werden, aber kaum einer will ein eigenes Unternehmen gründen.“ Die jungen Wirtschaftsfachleute streben sichere Posten an, doch wie bringt man sie dazu, eine Firma aufzumachen?

Früh übt sich, wer Unternehmer werden will. Die Schülerakademie „Wege zum Unternehmertum“ an der Wissenschaftlichen Hochschule für Unternehmensführung (WHU) setzt deshalb darauf, schon Jugendliche über den Weg in die Selbstständigkeit zu informieren.

40 Gymnasialschüler, darunter 17 junge Frauen, nahmen in der vergangenen Woche an der viertägigen Veranstaltung in Vallendar bei Koblenz teil. Die Akademie fand zum zweiten Mal statt und bot neben der Einführung in die Theorie und Informationen über betriebswirtschaftliche Studiengänge auch Gespräche mit Firmenchefs. Viele Teilnehmer kamen aus Migrantenfamilien, darunter waren zehn Stipendiaten der Hertie-Stiftung, die begabte Zuwandererkinder unterstützt.

Organisator Volmar Liebig, Managing Director am Zentrum für Unternehmertum und Existenzgründung der WHU, ist erstaunt über die ökonomischen Vorkenntnisse der Teilnehmer: „Das Interesse der Schüler an Wirtschaft ist hoch, die Motivation ebenso.“

Die meisten Schüler hatten über das Internet oder Medienberichte von der Schülerakademie erfahren, nur wenige wurden von ihren Lehrern darauf aufmerksam gemacht. Viele haben vor, nach dem Abitur



Lernen, wie Wirtschaft funktioniert: Gymnasiasten an der Schülerakademie der WHU in Vallendar.

Wirtschaftswissenschaften zu studieren. Zwei der Teilnehmer gaben auch an, dass sie sich selbstständig machen wollen, erzählt Iris Tenschert, Projektsassistentin bei der Hertie-Stiftung.

Bei einem Besuch der Heraeus Holding GmbH in Hanau informierten sich die Schüler über konkrete Arbeitsabläufe wie die Produktion einer Servolenkung. Für Liebig war es wichtig, mit den Schülern ein Familienunternehmen zu besuchen, das sich in Zeiten der Globalisierung - etwa durch die Gründung von Startups - weiterentwickelt. Irma Dalicevat, eine 19-Jährige, die

aus Serbien stammt und in Groß-Gerau eine Wirtschaftsschule besucht, war vor allem vom Gründungsplan begeistert: „Theorie lernt man viel an der Schule, aber anwenden kann man sie selten.“

Die Schüler sollten in Gruppenarbeit die Produktion eines Hausaufgabenspiels kalkulieren, unter verschiedenen Angeboten auswählen und die Ergebnisse dann präsentieren. Irma Dalicevat erzählt: „Meine Gruppe und ich haben bis Mitternacht gearbeitet. Es herrscht eine Arbeitsatmosphäre, die anspricht.“

Volmar Liebig erklärt die Motivation der Schüler, sich auf das

Abenteuer Wirtschaft einzulassen, so: „Die jungen Leute wollen die Ideen, die sie haben, umsetzen, Anerkennung bekommen und damit später ihren Lebensunterhalt verdienen können.“

Da Lernen immer auch etwas mit Psychologie zu tun hat, war die Schülerakademie zumindest in einer Richtung schon erfolgreich. Sie hat Spaß gemacht. „Ich habe mir das Unternehmertum viel trockener vorgestellt“, sagt der 19-jährige Edward Postnikov aus Berlin.

Weitere Informationen unter: [www.handelsblatt.com/schule](http://www.handelsblatt.com/schule)

**Studenten geben Spartipps für Kliniken**

Gemeinsames Logistikzentrum kann Kosten senken

OLAF WITTRICK  
HANDELSBLATT, 19.8.2005

In deutschen Kliniken wird das Geld knapp. Für BWL-Studenten der Fachhochschule Brandenburg (FHB) ist das eine durchaus wertvolle Erkenntnis: Im Oktober 2003 erhielten sie von einer Einkaufsgesellschaft Brandenburgischer und Berliner Krankenhäuser den Auftrag, die logistischen Prozesse an acht Kliniken zu untersuchen.

Die Auftraggeber wollten wissen, ob die Häuser Geld sparen können, wenn sie Verbrauchsmaterial nicht nur gemeinsam bestellen, sondern auch zentral lagern. Fazit der Untersuchung: Ein ausgelagertes Logistikzentrum kann Kosten senken und zugleich die Versorgung mit medizinischen Gütern verbessern.

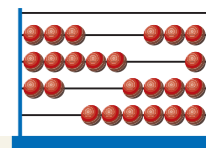
„Nach den Berechnungen sparen Kliniken, sobald mehr als 2 500 Betten von einem Logistikzentrum versorgt werden“, sagt Jürgen Schwill, Professor am Fachbereich Wirtschaft, der das Projekt begleitet hat. Er hatte für die Studie elf Studenten ausgewählt, die typische Problemfälle aus der Praxis im Team lösen mussten. Davon konnten die Auftraggeber direkt profitieren: „Sie haben sinnvolle Lösungsideen präsentiert bekommen. Und das deutlich preiswerter als über eine professionelle Unternehmensberatung“, sagt Schwill.

Ein Jahr lang hatten die Studenten beobachtet, wie die Kliniken vorgehen, wenn sie neue Spritzen, Verbände und Kanülen brauchen. Hierzu hatten sie die Bestellabläufe in den Abteilungen vor Ort analysiert. Die Mängel waren offensichtlich: Pflegepersonal, das erst umständlich neue Medikamente bestellen musste, konnte sich in der Zeit nicht um die Patienten kümmern. Häufig wurde zudem zu viel Material bestellt.

Hier könnte ein Logistikzentrum Abhilfe schaffen. Die Lagerbestände

sinken, und der Klinikverbund kann größere Mengen bestellen, was seine Einkaufsmacht erhöht und die Preise senkt.

„Die Studie war so lehrreich, weil ein realer Fall dahinter stand“, sagt der FH-Student Mirko Karsch, der an der Krankenhausanalyse beteiligt war. Auch seine damalige Teampartnerin Cathleen Schnacke sieht sich heute gegenüber Berufskollegen, die während ihres Studiums keine Praxiserfahrung sammeln konnten, im Vorteil: „Ich habe gelernt, was ich von der Zielsetzung bis zur Abschlusspräsentation alles berücksichtigen muss“, sagt die Absolventin. Ob die empfohlene Logistiklösung in die Tat umgesetzt wird, darüber müssen in Berlin und Brandenburg nun Politiker befinden. Die Studenten haben nach der Modellanalyse ein Kalkulationsprogramm entwickelt, mit dem sie die Logistikkosten auch an anderen Kliniken ermitteln können.



**SERIE: Wirtschaft im Labor**

An der FH Brandenburg studieren 2400 Studenten. Neben Betriebswirtschaft umfasst das Lehrangebot Informatik, Ingenieurwissenschaften und Medien-Studiengänge. Die Abschlussarbeiten werden meist praxisnah in Zusammenarbeit mit Unternehmen angefertigt.

Weitere Informationen unter: [www.fh-brandenburg.de](http://www.fh-brandenburg.de)

**Nächsten Freitag lesen Sie:** Eine Studentin erforscht in Münster das Thema Integration.

**JOBFINDER**

Aktuelle Stellenangebote von Unternehmen für Stellensuchende. Jetzt im Handelsblatt und gleichzeitig unter [www.stellenanzeigen.de](http://www.stellenanzeigen.de)

In Kooperation mit [stellenanzeigen.de](http://stellenanzeigen.de)  
Wo die Richtigen ins Netz gehen.

Beratungs- und Dienstleistungsspezialisten		Finanz- und Rechnungswesen		Marketing		Ressortübergreifende Funktionen	
<b>Fachreferent/-in Med. Wiss.</b> UBC GmbH / Kerpen, Rheinland <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90103748	<b>Bilanzbuchhalter/-in</b> VION GmbH / Norddeutschland <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104278	<b>Unternehmenskommunikation/Marketing</b> Müller - Die lila Logistik AG / Besigheim <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104846	<b>Allein-Geschäftsführer/-in</b> alphatec / nördlich von Stuttgart <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104078	<b>Pharmaberater (m/w)</b> Innovex GmbH / Mannheim <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90103805	<b>Buchhalter / Buchhalterin</b> Manpower Finance GmbH / Köln <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104376	<b>Consultant/Personalberater</b> CORPORATE CONSULT / Wiesbaden <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104093	<b>Vertriebsleiter - Qualitätswerkzeuge</b> SCHAAF PEEMÖLLER + PARTNER / München <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104080
<b>Pharmaberater/-in</b> MKM Außendienst GmbH / Lenggries <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104737	<b>Sachbearbeiter m/w im Mahnwesen</b> Manpower GmbH & Co. KG / Stuttgart <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104485	<b>Personaler (m/w)</b> Kendle GmbH & Co. GMI KG / München <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104455	<b>POWERFRAU als Marketingleiterin</b> SteMa GmbH / Bayern <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104441	<b>Klinikreferent/-in</b> JobManager24 Magdeburg / Bayern <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104927	<b>Bilanzbuchhalter/-in</b> step2step Personalservice GmbH / Bonn <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104569	<b>Personalrecruiter/-in</b> PMB / JobExpress Rhein/Main / Coburg <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104583	<b>Betriebsleiter/-in Umwelttechnik</b> JobManager24 - Kiel / Norddeutschland <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104928
<b>Controlling / Planung</b>		<b>Marketing</b>		<b>Recht</b>		<b>Vertrieb</b>	
<b>Leiter Einkauf (m/w) Elektrotechnik/Elektronik</b> bebro electronic GmbH <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90102846	<b>Referent/-in Rechnungswesen</b> E-Plus Mobilfunk GmbH <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90105009	<b>Personalberater (m/w) in Berlin</b> saleslounge GmbH / Bundesland Berlin <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104930	<b>Key Account Manager</b> CORPORATE CONSULT / Düsseldorf <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104087	<b>Controller (m/w)</b> VION GmbH / Düsseldorf <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90103461	<b>Regulatory Affairs Manager Chemicals</b> RCC Ltd / Itingen, Schweiz <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104288	<b>Technical Contract Manager m/f</b> Framatome ANP GmbH / Erlangen <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104006	<b>Account Manager (m/w) [SNR.5046]</b> PERIT Consulting GmbH / Rhein / Main <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104427
<b>Revisor/-in</b> DEVK Versicherungen / Köln <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104177	<b>Produktmanager/-in</b> UBC GmbH / Kerpen, Rheinland <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104451	<b>Rechtsanwältin/Rechtsanwalt für Arbeitsrecht</b> PMB-International GmbH / Köln <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104516	<b>Sales Manager (m/w)</b> E-Plus Mobilfunk GmbH <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104449	<b>Referent/-in Kundenservice</b> SÜWAG Energie / Frankfurt am Main <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104265	<b>Manager Business Development (m/w)</b> TAD Pharma GmbH / Cuxhaven <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104496	<b>Directors &amp; Officers Schadenspezialist/-in</b> PMB International / Düsseldorf <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104683	<b>Account Manager/in OEM / Standort NRW</b> saleslounge GmbH / Nordrhein-Westfalen <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104932
<b>Controller/-in</b> E-Plus Mobilfunk GmbH <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90105008	<b>Junior Productmanager (m/w)</b> SEMPER IDEM UNDERBERG AG / Rheinberg <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104521	Aufbruchstimmung: JOBFINDER! Aktuelle Positionen für Sie!		<b>Key Account Manager (m/w)</b> top itservices AG / deutschlandweit <a href="http://www.stellenanzeigen.de">www.stellenanzeigen.de</a> / Online-ID=90104945			

Für weitere Informationen, detaillierte Stellenbeschreibungen sowie die genauen Kontaktdaten geben Sie bitte unter [www.stellenanzeigen.de](http://www.stellenanzeigen.de) die ID-Nummer ein. Buchen Sie Ihren Eintrag bereits ab 130 Euro/Woche. Beratung und Verkauf unter Telefon 089/65 10 76-100 oder [anzeigen@stellenanzeigen.de](mailto:anzeigen@stellenanzeigen.de)

**Rubrikanzeigen MBA**

Susanne Böttcher  
GWP media-marketing  
Handelsblatt Anzeigenverkauf  
Postfach 10 26 63  
40017 Düsseldorf

Telefon 0211.887-1312  
Fax 0211.887-97 8007  
E-Mail [gwp.hb-weiterbildung@vhb.de](mailto:gwp.hb-weiterbildung@vhb.de)



**MBA-Ratgeber 2005 zur World MBA Tour**

Am 16. September anlässlich der World MBA Tour erscheint die zweite MBA-Beilage im Tabloid-Format. Sie ist die konsequente Weiterentwicklung der im März 2005 herausgegebenen Beilage, die mit über 40 Seiten Umfang sehr erfolgreich und einzigartig im deutschen Markt war.

Erscheinungstermin ist am 16. September 2005.  
Anzeigenschluss ist am 05. September 2005.

Handelsblatt

Substanz entscheidet.